

G E M E I N D E B R I E F

HiER

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWELM

Aktuelle Informationen Ihrer Kirchengemeinde

Termine

Hinweise

Berichte



Foto: Juliane Schneider

drei 2022

"O Heiland,
reiß die Himmel auf!"

(Friedrich Spee 1622,
aus dem Adventslied im
Evang. Gesangbuch Nr. 7)

"Ihr Dach in guten Händen"

Stefan Schmitz Dachdeckermeister



Dach- und Fassadenarbeiten ▾ Bauklempnerei ▾ Vordächer ▾ Carports
Natur- und Motivschieferei ▾ Wärmeschutz ▾ Wohnraumfenster

Robert-Frese-Straße 25 58332 Schwelm
Telefon 0 23 36 - 1 22 75 Mobil 0163 - 245 245 2

Dekorationen · Polsterungen
Bodenbeläge · Sonnenschutz



RAUMDOHMEN
Design

Saarstraße 3 | Wir beraten Sie gerne
58332 Schwelm | nach Terminvereinbarung.
☎ 02336-15152 | Bitte sprechen Sie uns an!

www.raumdesign-dohmen.de



SANITÄR
HEIZUNG
BAUKLEMPNEREI
KUNDENDIENST

Manfred Beinhauer

INSTALLATIONSMEISTER

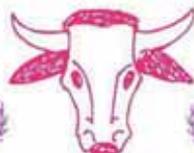
Moltkestraße 12
58332 Schwelm

Telefon 0 23 36 / 1 76 87
Telefax 0 23 36 / 1 76 75

Altstadtmetzgerei

Fleischerfachgeschäft

BÖTTGER



Qualität aus Tradition

Partyservice zu jeder Gelegenheit

Wir kaufen unser Schlachtvieh direkt vom
Bauern: Schweine von Bauer Ronberg in Werl,
Jungbullen von Bauer Kissing in Drensteinfurt.
Unser Lammfleisch ist aus eigener Zucht.

**Köln Str. 11
58332 Schwelm
Tel. 02336/3336**

www.metzgerei-boettger.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind für Sie da - so zuverlässig wie ein Schutzengel.



Geschäftsstelle Birgit Wrobbel e.K.

Hauptstr. 111, 58332 Schwelm
Tel. 02336/879000, Fax 02336/8790019
wrobbel@provinzial.de





Was wird es wohl geben?

Liebe Gemeinde!

Bald ist es wieder soweit und die Spannung steigt in den nächsten Wochen mit jedem Tag. Ungeduldig bin ich, vielleicht wie auch Sie, jedes Jahr aufs Neue.

Was wird es wohl Weihnachten geben?

Diese Frage stellen sich viele jedes Jahr aufs Neue. Denn der Wunschzettel wird wohl bald schon fertig sein und dem "Christkind" vorliegen – besonders bei unseren jüngeren Gemeindemitgliedern!

Dieses Jahr stehen sicherlich wieder die Spielkonsole und Elektronik-Accessoires ganz oben auf dem Wunschzettel. Es gibt aber auch manchen unter uns, der selbst die Rolle des "Christkindes" übernimmt und sich an Weihnachten seine Wünsche erfüllt. Davon bin ich nicht ausgenommen und ich werde mir gewiss mein Paket von LEGO zu Weihnachten gönnen.

Als ich noch Kind war, brachte mir das "Christkind" jedes Jahr Geschenke und ich konnte diese im Kreis meiner Familie überrascht auspacken. Alles war früher irgendwie anders, Weihnachten war geheimnisvoll und die Adventszeit war eine gute Einstimmung. In den Jahren darauf bekam ich nicht nur Geschenke vom "Christkind" sondern, das "Christkind" gab diese Aufgabe großzügigerweise an meine Familie weiter.

„Komm wir fahren schnell noch in die Stadt, dann musst du dir etwas für Weihnachten aussuchen“, oder:

„Hier, ich wusste nicht, was ich dir kaufen sollte – kauf dir doch selbst etwas!“

Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch jedes Jahr etwas mehr.

Warum schreibe ich das?

Nicht damit ein schlechtes Gewissen oder Verärgerung das Weihnachtsfest erschüttern soll, sondern weil ich möchte, dass Sie nicht im alljährlichen Weih-

nachtschaos untergehen.

Wir glauben, dass in der Nacht zum 25. Dezember Jesus geboren wurde. Gott lädt uns in dieser Nacht ein, den Geburtstag seines Sohnes mitzufeiern.

Freuen Sie sich über die Geschenke, aber schenken Sie sie von Herzen. Es kommt nicht darauf an, wie groß oder wie teuer diese sind. Sondern dass Sie sie mit Freude und Liebe verschenken. Versuchen Sie den Sinn von Weihnachten zu spüren und erleben Sie ihn in Ihrer Familie. Das Wertvollste, was wir geben können, ist die Liebe – wir brauchen sie nur zu erwidern. Die Liebe ist das persönlichste und auch das einzige wertvolle Geschenk, das wir Gott, aber auch anderen Menschen geben können.

Im Stall zu Bethlehem wurde Jesus geboren. Viele brachten ihm Geschenke. Jeder nach seinem Ermessen! Die Hirten brachten ein Schaf, die Engel sangen und die Weisen aus dem Morgenland brachten als Geschenk Gold, Weihrauch und Myrrhe mit.

Gott ist in Jesus Mensch geworden und deshalb können wir uns freuen, dass Gott zu uns Menschen gekommen ist. Das feiern wir! Und wir möchten zu Ehren dieses Geburtstags unserem Nächsten, in diesem Fall unserer Familie oder guten Freunden, ein Geschenk geben.

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Sie, liebe Gemeinde, sind die Menschen die Gott meint! Deshalb gehen Sie in die Adventszeit mit dem, was Gott uns Menschen schenkte! Die unbeschreiblich große Liebe in und durch Jesus Christus.

Ich wünsche Ihnen allen eine helle Adventszeit und ein ruhiges, besinnliches, schönes, gesundes und von Gott erfülltes Fest. Gott ist in diesen Tagen, wie auch an den anderen Tagen im Jahr, bei Ihnen und Ihrer Familie.

Ihr Diakon Sascha Wiegand



Corona-Vorbehalt

Auch dieser Gemeindebrief erscheint unter dem Vorbehalt, dass sämtliche Vorankündigungen aufgrund der Corona-Lage einer gewissen Unsicherheit unterliegen. Bitte beachten Sie die Tagespresse und die Homepage der Kirchengemeinde www.kirche-schwelm.de

Adventssammlung

Erst Corona, jetzt die hohe Inflation, dazu die Energiekrise: Die Preise für Lebensmittel, Strom und Gas steigen, das Leben in Deutschland wird immer teurer. Das trifft diejenigen besonders, die ohnehin nicht viel haben. 13 Millionen Menschen gelten als arm - das ist jeder Sechste Deutsche. Sie müssen mit weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens auskommen.

Niemand darf zurückgelassen werden, deshalb unterstützt die Diakonie mit der Adventssammlung gezielt Menschen mit geringem Einkommen.

Da in unserer Gemeinde keine Straßensammlungen mehr stattfinden, erbitten wir Ihre Überweisung auf unser Konto:
IBAN DE67 3506 0190 2001 2730 20
Stichwort: Adventssammlung 2022

Weltweites Kerzenleuchten

Am 11. Dezember (3. Advent) findet um 18.30 Uhr im Paulus-Gemeindehaus das weltweite Gedenken für verstorbene Kinder statt. Zum Zeichen, dass diese Kinder nicht vergessen sind, geht ein Leuchten um die Welt. Das worldwide candlelighting beginnt an der Datumsgrenze im Pazifik und wandert einmal rund um die Welt. Zur jeweiligen Ortszeit um 19 Uhr werden Kerzen angezündet, die man in den Fenstern sehen kann.

Im Paulus-Gemeindehaus pflegen wir diese Tradition mittlerweile seit 18 Jahren. Eingeladen sind Menschen, die in diesem Jahr oder vor längerer

Zeit den Verlust eines Kindes zu betrauern haben oder einfach nur ein Zeichen der Solidarität mit trauernden Eltern setzen möchten.

Das adventliche Vater-Kind-Frühstück



Meldet euch und eure Kinder zum adventlichen und gemütlichen Vater-Kind-Frühstück am Samstag, 17.12.2022 an, welches von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Paulusgemeindehaus stattfindet!

Nach einem gemeinsamen Frühstück starten wir nach einem Einstiegsprogramm in eine Lebkuchenhausbau-Aktion.

Das heißt, jede Familie hat die Möglichkeit ein Lebkuchenhaus zu bauen.

17.12.2022; 9:00 Uhr – 11:30 Uhr
Paulus-Gemeindehaus
Preis: 10,- €

12 Familien (für Kinder von 4 – 8 J.)

Info u. Ansprechpartner:
Sascha Wiegand und Jan Schrimpf

Anmeldung:

Bitte eine Mail an Sascha Wiegand schreiben (sascha.wiegand@ekvw.de).

Neujahrsempfang

Der traditionelle Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde findet am 15. Januar 2023 statt. Besonders alle ehren-, haupt- und nebenamtlichen Mitar-



beitenden sind zum gesamtgemeindlichen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Christuskirche und zum anschließenden Empfang im Petrus-Gemeindehaus eingeladen.

Den Gottesdienst hält der neue Vorsitzende des Presbyteriums: Pfr. Uwe Rahn.

Weltgebetstag

Der nächste Weltgebetstagsgottesdienst findet am 3. März 2023 um 16 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde am Westfalendamm 27 statt. Das Motto heißt "Glauben bewegt". Frauen aus Taiwan haben ihn vorbereitet. Herzliche Einladung!

Studienfahrt nach Auschwitz

Vom Mittwoch, den 17. Mai 2023, bis Samstag, den 20. Mai 2023, planen wir eine Studienfahrt nach Auschwitz.

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Vernichtungslager, in dem mehr als eineinhalb Millionen Menschen ermordet wurden. Entsprechend steht dieser Name als Synonym für den Völkermord an den europäischen Juden. Aber auch Polen, Russen, Sinti und Roma, Christen, Behinderte, Homosexuelle... sind hier dem Rassenwahn der Nationalsozialisten zum Opfer gefallen. Männer, Frauen und Kinder.

Weitere Informationen:
sascha.wiegand@ekvw.de

Gemeindebrief: Verteilerinnen und Verteiler gesucht

Trotz der positiven Resonanz auf den Aufruf im letzten Gemeindebrief suchen wir nach wie vor Verteilerinnen und Verteiler für den Gemeindebrief. Bitte melden Sie sich unter Tel. 9186-17 in unserem Gemeindebüro.

Persönliches

Renate Greiling verstorben

Am 19. September verstarb Renate Greiling im Alter von 86 Jahren. Unsere Gemeinde hat ihr viel zu verdanken: Sie engagierte sich in der Mädchenjugendschar des CVJM, leitete über viele Jahre die Frauenhilfe des Stadtmittebezirks, war Mitbegründerin der Lila Damen, organisierte den Weltgebetstagsgottesdienst, gründete den Mütterkreis und unterstützte ihren Mann Ernst Martin Greiling in seinen Aufgaben als Pfarrer - um nur ein paar ihrer Tätigkeiten zu nennen, die sie als fünffache Mutter ausübte. Auch als Ehepaar in Lüdenscheid wohnte, blieb sie der Schwelmer Gemeinde verbunden. Am 30. September wurde sie unter großer Anteilnahme beigesetzt. Sie wird uns mit ihrer ansteckenden Fröhlichkeit und Menschenfreundlichkeit fehlen. Unsere Anteilnahme gilt ihrer Familie, ganz besonders ihrem Mann, der nach ihrem Tod wieder nach Schwelm gezogen ist.

Neue Mitarbeiterin in der Mediothek



Miriam Bortz (links) heißt die neue Mitarbeiterin in der Mediothek des Kirchenkreises. Die gelernte Buchhändlerin ist Nachfolgerin von Sabine Placke und arbeitet an der Seite von Ulrike Köttgen. Die Mediothek des Kirchenkreises bietet eine große Auswahl an Büchern und Medien, die in der Gemeindearbeit, im Kindergarten oder in der Schule eingesetzt werden können (Öffnungszeiten Seite 31).



Wann fängt Weihnachten an?

Was für eine Frage!

Ganz klar, Weihnachten fängt für die meisten am 24.12. an.

Oder doch nicht?

Ich habe mich einmal in der Gemeinde rund um die Christuskirche umgehört:

Was sagt der Küster?

Weihnachten?

Weihnachten fängt an, wenn ich den Weihnachtsstern von der Empore hängen lasse und wenn die Tannenbäume in der Christuskirche aufgestellt werden und wenn ich dann endlich den letzten Strohstern in den Baum hänge, von der Leiter steige und mich darüber freue, dass alle Lichter der langen Lichterketten leuchten.



Und wie sieht es der Posaunenchorleiter?

Im Posaunenchor beginnt Weihnachten gefühlt direkt nach Sankt Martin. Schon früh, Mitte November, fangen wir an, weihnachtliche Kompositionen zu üben und zu musizieren.

Und dann, am 24.12. ist es soweit. Weihnachten fängt an:

Um 10:00 Uhr morgens zieht der Posaunenchor, bei Wind und Wetter, mit Instrument und Notenständer durch die Stadt und erfreut viele Menschen mit weihnachtlichen Klängen. Doch das ist nicht alles. Heiligabend ist Hochbetrieb, denn auch um 18:00 Uhr ertönen beim Gottesdienst in der Christuskirche alljährlich die Trompeten und Posaunen.

Ja, dann ist für uns im Posaunenchor Weihnachten.



Was meinen die Gemeindepädagogin und das Kindergottesdienstteam?

Oh, Weihnachten, ja das fängt weit vor dem 24.12. an.

Und zwar mit den Vorbereitungen fürs Krippenspiel: Rollenvergabe, Texte lernen, Szenen üben.

Bis Heiligabend ist viel zu tun.

Und wenn dann, beim Krippenspiel um 16:00 Uhr, der Josef die Maria nach Bethlehem bringt und endlich einen Platz im Stall findet; wenn die Hirten den hellen Stern am Himmel sehen und den Engelschor hören und dem hellen

Stern folgen und die Weisen aus dem Morgenland sich aufmachen, den König zu finden, ja, dann ist Weihnachten.



Und wann ist Weihnachten bei der Kantorin?

Im Spatenchor und im Kinderchor beginnt Weihnachten tatsächlich schon Ende November. Gemeinsam werden Lieder und Texte für das musikalische Krippenspiel um 14:30 Uhr an Heiligabend einstudiert. Ob als Engel oder als Hirte, alle fiebern ihrem Auftritt an Weihnachten entgegen.

Und die Großen? Juka und Kantorei... Auch hier beginnt schon Wochen vorher die

Weihnachtszeit in den Proben. Doch tatsächlich ist erst um 23:00 Uhr zur Christmette für viele Sängerinnen und Sänger der richtige Augenblick:

Jetzt ist Weihnachten!



Und wie sieht es in der Gemeinde aus?

Für viele sind die letzten Tage vor Weihnachten sehr anstrengend.

So viele Aufgaben müssen noch erfüllt werden: Das Haus wird nochmal auf Hochglanz geputzt; einige kommen ins Schwitzen, weil die Geschenke noch nicht besorgt sind; - und dann das Essen.....

Und auf einmal ist es dann soweit:

Heiligabend mit den zahlreichen Gottesdiensten, für jede und jeden etwas dabei – von vielen Mitwirkenden liebevoll und sorgfältig vorbereitet; und so viele Menschen machen sich nun auf den Weg und finden in der Christuskirche zusammen.

Nun fängt Weihnachten an!

...denn es stimmt immer noch, was das alte Volkslied singt:

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.“



Weihnachten

Zeit des Friedens
Tage der Besinnung
Stunden der Stille
Sekunden des Glücks
Augenblicke der Hoffnung

Tina Grams



Gemeinde im Wandel

Viele Baustellen: Winterkirche, Gemeindebrief, Gottesdienste



Wer in der Kirchengemeinde an Baustelle denkt, dem fällt sicher zuerst die Christuskirche ein. In der Tat ist sie derzeit das größte Sanierungsprojekt der Landeskirche und beschäftigt uns bereits seit Jahren. Auch in diesem Gemeindebrief wird über diese Baustelle berichtet (Seite 12 + 13).

Trotzdem gibt es auch andere Baustellen. Im Unterschied zur Christuskirche wird ihnen nicht mit dem Bohrer zu Leibe gerückt, sondern mit Kreativität, Ideen und Fantasie. Es geht darum, unsere Gemeindekonzeption umzusetzen und aktuelle Herausforderungen wie die Energieknappheit zu bewältigen. Dabei stellen sich u.a. folgende Fragen: Wollen wir trotz Energiekrise im Winter die Christuskirche geöffnet halten? Brauchen wir weiter einen gedruckten Gemeindebrief? Welche neuen Gottesdienstformen passen zu uns?

Wir möchten Sie als Gemeindeglieder hier mit zu diesen Baustellen nehmen. Gerne dürfen Sie mitdiskutieren – im Kirchcafé, im individuellen Gespräch mit

Mitgliedern des Presbyteriums oder per E-Mail an: grams@kirche-schwelm.de
Darüber hinaus planen wir im nächsten Jahr Informationsveranstaltungen. Bitte beachten Sie entsprechende Einladungen in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage www.kirche-schwelm.de.

Winterkirche

Energiesparen – das ist das große Thema dieses Winters. Wir haben das Glück, durch umsichtige Vertragsabschlüsse in diesem Winter keinen Preisanstieg für unsere Heizkosten hinnehmen zu müssen. Dennoch wollen wir als Kirchengemeinde unseren Beitrag zum Energiesparen leisten.

Dazu gibt es viele Optionen:

Die Absenkung der Heiztemperaturen in der Christuskirche und den Gemeindehäusern (das ist bereits eingeleitet), die Reduzierung der Zahl der Gottesdienste und die Konzentration auf eine Predigtstätte, die Verkürzung von Gottesdiensten, die Verlagerung von Gottesdiens-



ten ins Digitale... noch wird diskutiert.

Die Ev. Landeskirche von Westfalen schlägt die sogenannte „Winterkirche“ vor: Das Schließen der Kirchen (bei uns betreffe das die Christuskirche) für die Wintermonate nach den großen Weihnachtsgottesdiensten, also von Epiphantias bis Ostern. Das Presbyterium möchte diesen Weg allerdings nicht einschlagen. Das hat vor allem zwei Gründe: Nur in der Christuskirche haben wir eine Heizung mit UV-C-Strahlern, die Mikroorganismen inaktivieren und damit vor Corona und anderen Infektionen schützen. Und die Christuskirche bietet den größten, sakralsten Raum, in dem (ggf. kürzere) Gottesdienste mit warmer Kleidung hoffentlich auch bei kälteren Temperaturen möglich sind.

Noch sind aber keine endgültigen Entscheidungen gefallen: Mit Hilfe von Datenloggern wird in den nächsten Wochen beobachtet, wie sich das Raumklima und der Energieverbrauch nach der Temperaturabsenkung um wenige Grad in der Kirche entwickeln. Das gilt auch für den Bereich rund um die Orgel, die übrigens eher hitze- als kälteempfindlich ist.

Mehr zum Thema Energiesparen finden Sie auf unserer Homepage www.kirchenschwelm.de.

Gemeindebrief

Der Gemeindebrief ist wichtig, weil er alle evangelischen Haushalte in Schwelm erreicht – auch die Gemeindeglieder, die nicht regelmäßig an Gottesdiensten oder Gruppenangeboten teilnehmen. Dennoch ist er ein Luxus: Nicht nur weil der Druck teuer ist und die Erstellung mit Aufwand für den Redaktionskreis verbunden ist, sondern vor allem, weil das Verteilen des Gemeindebriefes durch großes ehrenamtliches Engagement getragen wird, das leider in jüngerer Zeit nicht mehr ausreichend zur Verfügung steht. Außerdem stellen sich bei diesem System auch Fragen der ökologischen Nachhaltig-

keit. Deshalb werden derzeit Alternativen überlegt: Ein paralleles Angebot digital? Ein Auslegen der Briefe in kirchlichen Einrichtungen und Geschäften? Ein öfter erscheinender Newsletter?

Neue Gottesdiensformen

Welche Gottesdienste wir zukünftig in welchem Rhythmus in den Bezirken unserer Gemeinde anbieten können, ist nicht nur eine Frage der "Winterkirche" (s.o.), sondern auch der personellen Ressourcen. Momentan gilt folgende Regel: An jedem Sonn- und Feiertag findet ein Gottesdienst in der Christuskirche statt, darüber hinaus gibt es mindestens ein monatliches Angebot in jedem Gemeindehaus. Dieses Angebot soll erweitert werden durch neue und zeitgemäße Gottesdienste, die auch andere Zielgruppen erreichen. Dafür möchten wir moderne Medien, populäre Musik, eine vielfältige Liturgie und Beteiligungsformen nutzen. Diese Gottesdienste sollen vorrangig im Paulus-Gemeindehaus stattfinden, zumeist am Abend. Am 5. Februar wird es einen ersten Versuch geben. Lassen Sie sich überraschen!

In den Sommermonaten können wir uns auch Freiluftgottesdienste auf den Außengeländen der Gemeindehäuser Linderhausen und Schwelmer Höhe vorstellen.

Es gibt viele Baustellen in unserer Gemeinde. Und das ist auch gut so! Denn nur was tot ist, verändert sich nicht. Wir aber möchten eine lebendige Gemeinde sein. Damit wir die Interessen der Mitglieder nicht aus den Augen verlieren, brauchen wir Ihre Unterstützung. Helfen Sie uns! Mischen Sie sich ein! Sprechen sie uns an! Machen Sie mit!

"Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt!..."

Astrid Seckelmann / Uwe Rahn

Herzlich willkommen!

Neu im Team unserer Gemeinde



Sascha Wiegand

An dieser Stelle möchte ich mich kurz vorstellen...

Geboren:

27. Juni 1976.

Über mich:

Ich heiße Sascha Wiegand (46). Aufgewachsen bin ich im Ruhrgebiet.

Hier habe ich als Jugendlicher, in der Evangelischen Kirchengemeinde Wengern, die Kinder- und Jugendarbeit schätzen gelernt. Seit 19 Jahren bin ich glücklich mit meiner Frau Stefanie verheiratet und wir haben zwei großartige Söhne (Constantin und Julius).

Zurzeit pendle ich noch an meinen freien Tagen zwischen dem Ruhrgebiet und Ostfriesland, bis dann meine Frau nach Schwelm zieht.

Aktuell genieße ich es, die alte Heimat neu kennenzulernen und von Ostfriesland die frische Brise des Nordens mit nach Schwelm zu bringen.

Ausbildung / Beruf:

Nach meiner Schule und dem Zivildienst habe ich 2002 meine Ausbildung zum Diakon im Martineum in Witten abgeschlossen und wurde am 10. November 2002 zum Diakon eingesegnet.

Als Diakon habe ich in den letzten 20

Jahren in der Jugendarbeit gearbeitet und war bis zum Stellenwechsel als Kirchenkreisjugendwart im Ev.-luth. Kirchenkreis Rhauderfehn angestellt.

Jetzt arbeite ich in der Kirchengemeinde Schwelm im interprofessionellen Pfarrteam mit und werde meinen Schwerpunkt auf die Arbeit im Ehrenamt und das mittlere Alter legen.

Ich engagiere mich für:

Eine lebendige Gemeindearbeit!

Ich freue mich über:

Tolle Begegnungen, eine spritzige Gemeindearbeit, Unternehmungen mit Freunden, gefüllte Tage mit meiner Familie - aber auch über Geschenke.

Ich ärgere mich über:

Ganz oft über mich selbst!



Jan Schrimpf

Jan Schrimpf arbeitet seit dem 1. September als Jugendreferent mit dem Aufgabenschwerpunkt Arbeit mit Kindern in unserer Kirchengemeinde.

„Ich bin schon sehr gespannt und auch ein wenig aufgeregt, wie das so wird als Hauptamtlicher“, erzählt Jan Schrimpf. Der 27-jährige engagiert sich schon seit 2009 ehrenamtlich in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit. Seitdem war er in seiner Heimatgemeinde in Niedersprockhövel aktiv, hat Gruppen geleitet

und in Gremien wie dem gemeindlichen und kreiskirchlichen Jugendausschuss mitgearbeitet.

Von 2018 bis 2022 hat er an der Evangelischen Hochschule in Bochum Soziale Arbeit und Gemeindepädagogik studiert und parallel dazu am Martineum in Witten eine Ausbildung zum Diakon durchlaufen.

Am 1. September trat er jetzt seine erste Stelle als Gemeindepädagoge und als Jugendreferent an. „Ich freue mich besonders, dass ich in Schwelm im Team arbeiten kann“, erzählt Jan Schrimpf. Zusammen mit Arne Rauhaus und Margret Bicks, die ihren Arbeitsschwerpunkt im CVJM im Petrus-Gemeindehaus haben, und mit Frank Bicks, der in der Schwelmer Gemeinde für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden verantwortlich ist, bildet Schrimpf jetzt eine Bürogemeinschaft am Kirchplatz 6. „Ich bin wie meine Vorgängerin Sabine Placke für die Arbeit mit Kindern im Schwelmer Norden zuständig und arbeite hauptsächlich im Paulus-Gemeindehaus und im Gemeindehaus Linderhausen“, skizziert Schrimpf seinen Arbeitsauftrag. „Ich will jetzt erst einmal die Menschen und vor allem die Kinder kennen lernen. Sicher werden auf jeden Fall Gruppen wie die Tummetots weiterlaufen. Darüber hinaus will ich zusammen mit den Ehrenamtlichen gucken, welche neuen Schwerpunkte wir anbieten können.“ Und vor allem will Schrimpf Netzwerke bauen.

Da Jan Schrimpf sich in den letzten zwei Jahren nach einem Hochschulpraktikum auch im CVJM Gevelsberg e.V. engagiert hat, ist besonders das Waldheim auf dem Stütting mit seinem weitläufigen Außengelände in seinen Fokus gerückt. „Hier kann man tolle Aktionen mit Kindern machen. Vor allem ist der Stütting sowohl vom Oberloh als auch von Linderhausen aus gut zu erreichen.“ Besonders der Klettergarten der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Schwelm, den Geschäftsführer André

Hagemeier in jedem Jahr auf dem Stütting aufbaut, reizt Jan Schrimpf. „Ich habe zwar noch keine Ausbildung zum Erlebnispädagogen, aber was nicht ist, kann ja noch werden.“ Apropos „Neues ausprobieren, entdecken und lernen“: Seit kurzem übt Jan Schrimpf auch das Gitarre spielen, um mit den Kindern Singen zu können.

Da dürften sich jetzt nicht nur die Kinder im Schwelmer Norden auf den neuen engagierten Jugendreferenten und auf seine Impulse für die kirchliche Arbeit mit Kindern freuen.

Harald Bertermann



Tina Grams

Ein bekanntes Gesicht in unserer Gemeinde ist Tina Grams. Die 44-jährige Mutter dreier Kinder engagiert sich seit langem im Posaenchor, im AtelierSieben e.V. und in der Flüchtlingshilfe.

Seit dem 1. April arbeitet die gelernte Industriekauffrau und staatl. geprüfte Betriebswirtin in der Verwaltung unseres Gemeindebüros. Zu ihren Aufgaben gehören u.a. die Bearbeitung von Tauf- und Trauanmeldungen, von Wiedereintritten und Austritten und die Erstellung von Patenbescheinigungen. Darüber hinaus nimmt sie Vertretungsaufgaben im Sekretariat der Superintendentur wahr.

In ihrer Freizeit näht, strickt und klöppelt sie gerne und genießt die Natur beim Wandern.

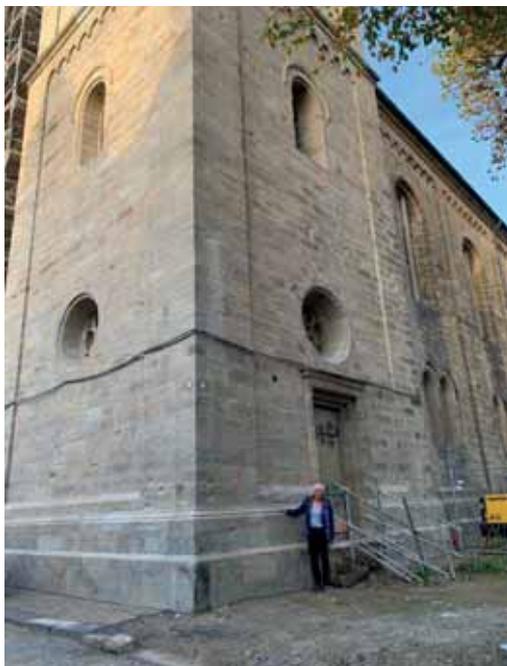
Neuerdings gehört sie auch dem Redaktionskreis unseres Gemeindebriefs an.





"Ein gutes Gefühl, etwas für die Kirche zu tun!"

Interview mit Angela Braun



Manchmal erscheint die Aufgabe so riesengroß wie die Christuskirche und man kommt sich ganz klein vor.

Die Christuskirche ist zur Zeit das größte Bauprojekt in der Westfälischen Kirche. Wir sind nun einige Jahre mit den umfassenden und auch komplizierten bautechnischen Fragen beschäftigt. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen, der Südturm erstrahlt in voller Pracht und die Südfassade ist mit Beton unterfüttert worden. Nun fahren wir mit dem 2. Bauabschnitt fort. Am Nordturm haben die Steinarbeiten begonnen. Danach gehen wir zum Westportal über.

Ein intensiver und regelmäßiger Austausch der Baugruppe unserer Gemeinde mit dem Architekturbüro Wissmann ist für die Begleitung der Maßnahme unbedingte Voraussetzung. Ohne die sachkundige Begleitung durch Angela

Braun käme das Presbyterium sehr schnell an seine Grenzen.

Liebe Angela, du unterstützt die Kirchengemeinde ehrenamtlich. Wie bist Du dazu gekommen?

Ich habe bis zu meinem Ruhestand im Kreiskirchenamt in der Bauabteilung gearbeitet und habe seinerzeit an den Bauausschusssitzungen der Kirchengemeinde teilgenommen. Somit habe ich schon immer mit der Christuskirche zu tun gehabt. Auch als es um die Sanierung des Glockenstuhls ging. Jetzt bin ich seit 2020 ehrenamtlich wieder mit dabei.

Rainer Schumacher, der das Bauprojekt von Seiten des Presbyteriums besonders mitbetreut, hatte Dich angerufen.

Ja. Und ich habe ich gerne zugestimmt, in der Baugruppe mitzuarbeiten, da sich mein Interesse am Handwerk gut mit der Gemeindegarbeit kombinieren lässt.

Wenn man mit dir spricht, spürt man dir die Freude ab, mit der Baugruppe zu planen und dieses Riesenprojekt zu begleiten.

Ich habe einen guten Draht zu Handwerkern und nicht zuletzt zu ehemaligen Kollegen im Kreiskirchenamt. Das erleichtert vieles. Darüber hinaus mag ich das Baumaterial. Den Ruhrsandstein, das Berühren dieser uralten Steine. Mitentscheiden zu können, ob der Stein ausgetauscht werden muss, oder ob wir ihn durch Bearbeitung erhalten können. Dann begeistert mich das Fachwissen der Handwerker, des Architekten und Bauingenieurs, die alle Fragen geduldig beantworten. Man spürt, wie sie ihre Arbeit lieben.



Dann bist du ja auch noch auswärts unterwegs.

Es müssen mit der Geologin und dem Architekten Steinblöcke im Steinbruch begutachtet werden, aus denen dann die neuen Steine für die Christuskirche geschnitten werden sollen.

Und so am Rande waren wir in einer sehr alten Schmiede, um die Wiederverwendung der alten Schlösser der Kirchentüren zu besprechen. All das zusammen ist einfach äußerst interessant.

Ich kann mir aber auch vorstellen, dass nicht alles immer ganz reibungslos verläuft.

Das stimmt leider. Während der Arbeiten tauchen immer wieder neue Schäden auf, die nicht vorhersehbar waren, aber bearbeitet werden müssen. Abwägen, ob die Maßnahmen zwingend erforderlich sind und ob wir uns das finanziell leisten können. Mehrkosten entstehen zwangsläufig und daher habe

ich schon so manch schlaflose Nacht.

Und trotzdem bis Du jede Woche viele Stunden mit Sichten von Abrechnungen – die verwaltungstechnische Seite dürfen wir ja nicht vergessen – und auf der Baustelle beschäftigt.

Diese Arbeit gibt mir aber mehr als sie fordert. Es ist einfach ein gutes Gefühl, etwas für die Kirche zu tun. Und dann: Als die Planen entfernt wurden und der frischrestaurierte Südturm in der Abendsonne erstrahlte, war schon Freude und wenig Stolz mit dabei. Das gibt jetzt neuen Mut für die weiteren Arbeiten am zweiten Turm. Und wenn ich einmal ganz ehrlich bin: Am meisten liebe ich den Klang der Glocken.

Danke Angela, für all das, was du für uns tust.

Frank Bracklo

14 HiER

Gemeindegruppen für Kinder und Jugendliche

Petrus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Rotznasen für Jungen; 6-9 Jahre	freitags	16.30 bis 18.00	Margret Bicks	81389
Gang für Jungen; 10-13 Jahre	montags	16.30 bis 18.00	Arne Rauhaus	0176- 46775459
Gummibärchen für Mädchen; 6-9 Jahre	mittwochs	16.30 bis 18.00	Mara Hass Lara Hoffmann	8078446 990915
Lollipops für Mädchen; 10-13 Jahre	mittwochs	16.30 bis 18.00	Margret Bicks	81389
Die Namenlosen für Mädchen und Jungen; 13-15 Jahre	donnerstags	18.30 bis 20.00	Arne Rauhaus	0176- 46775459
Cevi - Young Generation für Jugendliche ab 15 Jahren	dienstags	19.30 bis 21.00	Arne Rauhaus	s.o.
Offene Tür / Jugendcafé für Kinder und Jugendliche	montags	18.30 bis 20.30	Arne Rauhaus	s.o.
Offene Tür / Jugendcafé für Kinder und Jugendliche	donnerstags	15.30 bis 18.00	Arne Rauhaus	s.o.
Sport; Floor-/Fußball; Halle Realschule für Jugendliche, 14 - 15 Jahre	samstags	15.30 bis 17.00	Arne Rauhaus	s.o.
Konfi-Band (Probenraum Kiefernweg) mit Auftritten in unseren "KONGO"s	montags	nach Absprache	Frank Bicks	0172- 6204977
Spiele-Café Jugendliche ab 16 / Erwachsene	1. Samstag im Monat	ab 18 Uhr	Arne Rauhaus	s.o.

Hinweis: Alle Gruppen im Petrus-Gemeindehaus werden vom CVJM Schwelm betreut.

Paulus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Tummetotts für Kinder von 6-10 Jahre	montags	17.00 bis 18.30	Jan Schrimpf	0176/ 85931624
Rasselbande für Kinder von 9 - 11 Jahre	mittwochs	17.00 bis 18.30	Jan Schrimpf	0176/ 85931624

Gemeindehaus Linderhausen

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren	freitags	10.00 bis 11.00	Ingrid Bartels	7535
Kindergruppe für Kinder von 6 - 10 Jahren	donnerstags	17.00 bis 18.30	Jan Schrimpf	0176/ 85931624

Vereinshaus Oberthüngen

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Jungschar (CVJM) für Mädchen u. Jungen ab 6 Jahren	freitags	17.00 bis 18.30	Inge Bovermann Carolin Curvy	Ept 88830 0162 7131420



Gründung eines Besuchsdienstkreises für die gesamte Evangelische Kirchengemeinde Schwelm

Liebe Gemeinde!

Stellen Sie sich vor, Sie haben Geburtstag und wissen, dass niemand zu Besuch kommen kann. Die Kinder leben und arbeiten in anderen Teilen Deutschlands, die Partnerin oder der Partner und Freundinnen und Freunde sind bereits verstorben. Das Leben und der Alltag sind einsamer geworden.

In unserer heutigen Gesellschaft ist Einsamkeit - nicht nur im Alter - ein großes Problem. Als Kirchengemeinde wollen wir uns diesem Problem stellen und ab dem kommenden Jahr unser Angebot in der Arbeit unserer Kirchengemeinde mit einem gesamtgemeindlichen Besuchskreis erweitern.

Was wir suchen:

Menschen, die ehrenamtlich Menschen besuchen und ein bisschen ihrer Zeit für Gespräche zur Verfügung stellen.

Was wir bieten:

- Qualifizierung, Ausbildung und Begleitung der ehrenamtlichen Arbeit, inkl. der Vermittlung und Erprobung aller relevanten Inhalte zur Durchführung von Besuchen.

- Auf Wunsch kann ein Zertifikat über die ehrenamtliche Tätigkeit ausgestellt werden.

Was Sie erwartet:

- Regelmäßige Treffen mit dem Team des Besuchsdienstes zum gemeinschaftlichen Arbeiten und Austausch des Erlebten.

- Sie entscheiden, wen/wie viele Menschen Sie im Monat besuchen möchten.

- Wir stellen alles Material, beraten und helfen.

- Ein nettes und vom Alter gemischtes Team.

- Teamsitzungen mit thematischen Schwerpunkten, die von Ihnen ausgewählt werden können.

Um dies alles umzusetzen, wollen wir uns am **Donnerstag, den 2. Februar 2023, um 19.00 Uhr** im **Petrusgemeindehaus** treffen und Sie in gemütlicher und offener Runde begrüßen.

Ob Mann oder Frau, in der Ausbildung, im Beruf oder im verdienten Ruhestand - alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bis dahin grüßen herzlich von Haus zu Haus

Mirjam Vogel und Sascha Wiegand

Fragen und Kontakt:

Mirjam Vogel
mirjam.vogel@ekvw.de

Sascha Wiegand
sascha.wiegand@ekvw.de

Bestattungen
Schweiger

seit 1958

Sensible Begleitung im Trauerfall

Bismarckstraße 12 · 58332 Schwelm
Tel. 02336 - 171 50 u. 62 11

16 HiER Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Christuskirche Kirchplatz	Uhrzeit	Paulus-Gemeindehaus Oberloh 14
27. November	15.00	Einführung Pfarrerin Vogel	11.15	Mini-Gottesdienst
04. Dezember	10.30	ökumenischer Familiengottesdienst	zum Adventival (Pfr. Rahn und Team)	
11. Dezember	10.30	Pfarrer Rahn	10.30	Pfarrer Bracklo
			18.30	"Candlelighting" Pfarrer Küsgen
18. Dezember	10.30	Superintendent i.R. Schmitt		
24. Dezember	14.30	musikalischer FamGd Pfr. Rahn		
	16.00	FamGd Prädikant Bicks	15.30	FamGd Pfarrer Bracklo
	18.00	Christvesper Pfarrer Rahn		
	23.00	Christmette Pfarrerin Vogel		
25. Dezember	10.30	Superintendent i.R. Schmitt		
26. Dezember			10.30	Pfarrer Bracklo
31. Dezember	17.00	Pfarrer Vogel		
01. Januar	10.30	Pfarrer i.R. Schröder		
08. Januar	10.30	Pfarrer Bracklo		
	18.00	Pfarrer i.R. Schröder		
15. Januar	10.30	Pfarrer Rahn mit anschl. Neujahrsempfang im Petrus-Gemeindehaus		
22. Januar	10.30	Pfarrer i.R. Schröder	10.00	Pfarrer Bracklo
29. Januar	10.30	Pfarrer Bracklo		
05. Februar	10.30	Prädikant Wiegand	18.00	P.in Vogel, P. Rahn, Pr. Wiegand
11. Februar	18.00	KonGo Prädikant Bicks		
12. Februar	10.30	Pfarrer Vogel		
14. Februar	19.00	Segnungsgottesdienst für Liebende und Suchende (Valentinstag) Pfr.in Vogel		
19. Februar	10.30	Pfarrer Küsgen	11.15	Mini-Gottesdienst
26. Februar	10.30	Pfarrer Rahn	10.00	Pfarrer Vogel
05. März	10.30	Prädikant Bicks		
12. März	10.30	Superintendent i.R. Schmitt		
	18.00	Pfarrer Vogel		
19. März	10.30	P.i.R. Schröder (Jubelkonfirmation)	10.00	Pfarrer Bracklo
26. März	10.30	Pfr. i.R. Schmitt u. Schumacher (Besuch aus der Partnergemeinde Westerville)		
02. April	10.30	Konfirmation (1) Prädikant Bicks	11.15	Mini-Gottesdienst
	18.00	Evensong Pfarrer Rahn + Kantorei		

Da immer noch ungewiss ist, wann und wie regelmäßig wir wieder in unseren Gottesdiensten das Abendmahl feiern können, wird in dieser Übersicht auf einen entsprechenden Hinweis verzichtet.

Kirche mit Kindern	Uhrzeit	Christuskirche / Petrus-Gemeindehaus	Uhrzeit	Schwelmer Höhe
Nicht in den Schulferien und an Feiertagen	10.30	Im Petrus-Gemeindehaus parallel zum Gottesdienst in der Christuskirche	11.00	Im Vereinshaus Oberthüngen jeweils am 1. Sonntag im Monat

Marktandacht / Marktcafé

Kirche mitten im Leben	Uhrzeit	Christuskirche	Uhrzeit	Petrus-Gemeindehaus
Mitten im Einkaufstrubel Ruhe finden	10.30	jeden Freitag , wenn auf dem Märkischen Platz der Markt stattfindet	9.30 bis 11.30	Marktcafé Entspannen bei einem Getränk und Gebäck

Datum	Uhrzeit	Gemeindehaus Linderhausen Gevelsberger Straße 80	Uhrzeit	Schwelmer Höhe VHO: Königsfelder Str. 79, Ept. FKKö: Spreeler Weg 12, Ept.
27. November				
04. Dezember	10.00	Pfr. Bracklo		
11. Dezember			10.00	PfarrerIn Vogel (VHO)
18. Dezember				
24. Dezember				
			16.00	FamGd PfarrerIn Vogel (VHO)
	17.30	Christvesper Pfr. Bracklo	17.30	Pfarrer i.R. Schröder (FKKö)
25. Dezember				
26. Dezember				
31. Dezember				
01. Januar				
08. Januar			10.00	PfarrerIn Vogel (VHO)
15. Januar				
29. Januar	10.00	Superintendent i.R. Schmitt		
05. Februar			10.00	Pfarrer Bracklo (VHO)
11. Februar				
12. Februar	10.00	Pfarrer Bracklo		
14. Februar				
19. Februar				
26. Februar				
05. März	10.00	Prädikant Wiegand	10.00	Pfarrer i.R. Schröder (VHO)
12. März				
19. März				
26. März	10.00	PfarrerIn Vogel		
02. April			10.00	Pfarrer Bracklo (VHO)

Abkürzungen: VHO = Vereinshaus Oberthüngen; FKKö = Friedhofskapelle Königsfeld; FamGD = Familiengottesdienst

Zu unseren Abendgottesdiensten

Unsere Abendgottesdienste, meistens um 18 Uhr, finden in unregelmäßigen Abständen an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde statt. Gemeinsam ist ihnen, dass sie in ihrer Gestaltung keiner festen Liturgie folgen. Da gibt es im Advent das weltweite Kerzenleuchten (Candlelighting) für alle verstorbenen Kinder, im Februar einen Konfi-Gottesdienst (KonGo) und einen Segnungsgottesdienst für Liebende und Suchende (am Valentinstag um 19 Uhr), im April einen Evensong mit der Kantorei - und nach wie vor auch die thematisch und/oder musikalisch besonders gestalteten Gottesdienste, die manche schon so lange lieben...

Gottesdienste in den Altenheimen

Uhrzeit	Feierabendhaus	Mariienstift	Seniorenresidenzen
10.00	14-täglich samstags in den geraden Kalenderwochen	11.00 14-täglich samstags in den geraden Kalenderwochen	15.00 Augustastraße 16.00 Ochsenkamp jeden 1. und 3. Freitag

18 HiER

Gemeindeguppen für erwachsene Gemeindeglieder

Petrus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Deutschkurs für Frauen	dienstags	16.00 bis 18.00	Astrid Seckelmann	830493
"ErlebnisTanz" Tanzkreis für Menschen ab 50	mittwochs	10.00 bis 11.30	Klaus-Dieter Hilbertz	0160/ 1855386
Handarbeitskreis	mittwochs (vierzehntätiglich)	15.00 bis 17.00	Jutta Krenz	18284
Frauenhilfe (Saal)	mittwochs (vierzehntätiglich)	15.00 bis 17.00	Lis-Ingrid Mütze	16020
Frauenhilfe (Rauhaus-Raum)	mittwochs (vierzehntätiglich)	15.00 bis 17.00	Ilse Zöllner Sabine Placke	81357 17503
Frauenabendkreis	mittwochs (vierzehntätiglich)	18.00 bis 19.30	Regine Huckenbeck	15623
Ökumenischer Frauenkreis	mittwochs (n. V.)	18.00 bis 20.00	Karin Franke	879955
Seniorenkreis	donnerstags (2. im Monat)	9.30 bis 11.15	Franziska Jager	830496
"Götterspeise" Kochgruppe für Männer	donnerstags (n.V.)	19.00 bis 22.30	Uwe Rahn	913421
Die Pepperonis Gruppe für Frauen	donnerstags (monatlich)	20.00 bis 22.00	Heide Hohagen	7291
"Oase" alleinerziehende Mütter und Väter	samstags (2. im Monat)	16.00 bis 18.00	Ingrid Stephan	02332 / 14803

Gruppen des CVJM in der Stadtmitte

Vereinsbibelstunde Januar - März 2023 (ab 18.01.2023)	mittwochs (vierzehntätiglich)	15.00 bis 16.30	Rolf Stinsmeier	13126
Treffpunkt Singles und Paare "60Plus"	mittwochs (vierzehntätiglich)	19.30 bis 21.30	Heike Wallwaey	81620
Werkstattgespräch verschiedene Treffpunkte	4. Mittwoch im Monat	19.30	Heike Blum-Bärenfänger	3845
Sport ; Fußball, Halle Realschule Erwachsene	freitags	18.00 bis 20.00	Dylan C. Knoerr	0171/ 4959574

(n.V.): nach Vereinbarung

Alle Telefonnummern ohne Vorwahl gelten für Schwelm (02336)!



Gemeindeguppen für erwachsene Gemeindeglieder

Paulus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Paulus' Sahneschnittchen	montags (vierzehntäglich)	20.00 bis 22.00	Gabriele Lunau-Reeps	6633
Frauenkreis Oberloh	mittwochs (1. im Monat)	15.00 bis 16.30	Angelika Gierds	17053
Erwachsenenkreis 50+	donnerstags (vierzehntäglich)	19.30 bis 21.30	Brigitte Flemming	3374
Die Paulussocken (Stricktreff)	dienstags	16.30 bis 18.00	Sabine Placke	17503
Literaturkreis	mittwochs (1. im Monat)	19.30 bis 21.00	Sabine Placke	17503

Gemeindehaus Linderhausen

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Bibelgesprächskreis	dienstags (monatlich)	20.00 bis 21.30	Frank Bracklo	830156
"Dauerwelle" Frauenkreis	donnerstags (monatlich)	19.30 bis 21.30	Inge Hunstock	02339 / 138814
"Mittendrin" Erwachsenenkreis	freitags 3. im Monat	20.00 bis 22.00	N.N.	---
Familientreff	sonntags 4. im Monat	15.00 bis 17.00	Mira und Nils Jaeger	406026
NEU: Seniorentreff Linderhausen	einmal im Monat	15.00 bis 17.00	Frank Bicks	0172/ 6204977
Das erste Treffen wird am 11. Januar 2023 von 15.00 bis 17.00 stattfinden. weitere Termine: 08.02.2023 und 08.03.2023				

Vereinshaus Oberthüngen

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Gesprächskreis "Punkt Acht" (CVJM)	dienstags (1. im Monat)	20.00 bis 21.00	Inge Bovermann	02333 / 88830
Bibelkreis (CVJM)	mittwochs (vierzehntäglich)	19.30 bis 20.30	Karl-Werner Gebhardt	02333 / 73025
Gemeinschaftsnachmittag (CVJM) nach besonderer Einladung	sonntags	16.00 bis 18.00	Gerd Müller	12867

Andere Treffpunkte

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Midlifekreis Treffpunkt nach Vereinbarung	mittwochs (1./3. im Mon.)	20.00 bis 22.00	Hans Schmitt	4706340
Bibelgesprächskreis Treffpunkt nach Vereinbarung	donnerstags (2. im Monat)	20.00 bis 22.00	Jürgen Schröder	4743519

Geldanlagen & Versicherungen

- über 400 Angebote, gern auch ökologisch -
fair & sicher seit über 30 Jahren

Ulrich Altmann, Bankkaufmann und Versicherungsmakler

Kölner Str. 13 • 58332 Schwelm

Tel 02336 47 443 11 • mobil 0171 2832846

ulrichaltmann@t-online.de

...MUSIK (Chorgesang und Bläsergruppen)

Petrus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Kinderchor ab 5 Jahre bis einschl. 2. Schuljahr	dienstags	16.00 bis 16.40	Konstanze Pfeiffer E-Mail: musik @kirche-schwelm.de	0176 / 40430677
Kinderkantorei 3. bis einschl. 5. Schuljahr	dienstags	16.45 bis 17.45		
Jugendkantorei ab 6. Schuljahr	montags	18.00 bis 19.00		
Kantorei	montags	20.00 bis 22.00		
Capella Vocale (Projektchor)	nach Absprache	nach Absprache		
Posaunenchor (Jungbläser) (CVJM)	freitags	18.15 bis 19.00	Michael Grams	02333 / 839816
Posaunenchor (CVJM)	freitags	19.30 bis 21.30		

Vereinshaus Oberthüngen

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Posaunenchor (CVJM)	freitags	19.45 bis 21.45	Klaus Jürgen Bovermann	0174 / 1002374

...Theater (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)

Paulus-Gemeindehaus

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Ev. Amateurtheater	dienstags	19.00 bis 21.00	Sabine Masmeier- Wegemann	6445

Jugendzentrum Schwelm (bzw. Zentrum f. Kirche u. Kultur Gevelsberg)

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Kontakt	Telefon
Ev. Kinder-, Jugend- und Erwachsenentheater Flickflack				
Midi-Gruppe ; Kinder ab 7 Jahren	mittwochs	15.30 - 17.30	Sabine Masmeier- Wegemann	6445
Maxi-Gruppe ; Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene	mittwochs	17.45 - 20.00		
Midi + -Gruppe ; ca. 12-18 Jahre	montags	17.00-18.45	(im ZKK Gevelsberg)	
Maximum ; jedes Alter bis 99 Jahre	montags	18.45 - 21.00	(im ZKK Gevelsberg)	

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

OERTEL IMMOBILIEN

83% privater Immobilienverkäufer verlieren auf Grund falscher Bewertung 15% beim Verkauf Ihrer Immobilie

JETZT TERMIN UNTER 0202 946 949 ODER VEREINBAREN! E-MAIL: INFO@OERTELIMMOBILIEN.DE

Kinderbibelwoche im Paulus-Gemeindehaus



der zweiten Woche der Herbstferien. Da konnte er noch so verpeilt sein, morgens sogar trotz Wecker verschlafen - die Kinder liebten ihn. Und wollten ihm gar nicht glauben, dass er eigentlich ein ziemlich gefährlicher Straßenkötter ist, der es vor allem auf Postboten abgesehen hat.

Wie gut, dass Postbotin Frieda, die "seine"

Lena jeden Morgen vor ihrem Haus besuchte, keinen übermäßigen Respekt vor Hunden hatte. Und bei den spannenden Geschichten, die Frieda zu erzählen wusste, konnte Rico gar nicht anders: er musste Frieda einfach gern haben. Und natürlich Frieden mit ihr schließen. Denn der Friede / "Shalom" war ja schließlich das Thema unserer Kinderbibelwoche.

Von Dienstag bis Freitag ging es in den zentralen Geschichten um die Friedensbotschaft der Bibel: Wie befreiend die Erfahrung sein kann, dass Gott gerade mich gebrauchen kann - als Botschafter*in des Friedens. Wie wir dazu beitragen können, dass auch die Störenfriede nicht zu Außenseitern werden. Wie hilfreich es in Konflikten sein kann, wenn wir unsere Verschiedenheit als Bereicherung erleben. Und wie gut es tut, auch in persönlichen Krisen darauf vertrauen zu dürfen: "Du bist niemals allein".

So lebendig allerdings das tägliche The-

aterstück um Lena und Frieda mit den Bibelgeschichten auch war - was wäre eine KiBiWo ohne begeistertes Singen, Spielen, Basteln, Backen usw.? Und das Miteinander bei einem leckeren Frühstück?!

Beim sonntäglichen Familiengottesdienst zum Abschluss wurde es dann noch richtig voll. Da waren viele Familien dabei, deren Kinder an der KiBiWo gar nicht teilgenommen hatten. Und auch auf die sprang der Funke über...

Kein Zweifel - es war wieder eine richtig schöne Kinderbibelwoche! Das war nicht nur das Echo der begeisterten Kinder. Auch das weitgehend bewährte Team - unter neuer Leitung von Pfarrerin Mirjam Vogel und Mitarbeit von Jan Schrimpf, dem neuen Gemeindepädagogen im Paulus-Gemeindehaus - war



sich da einig. Dennoch beschäftigt uns die Frage, warum diesmal deutlich weniger Kinder dabei waren. Liegt es daran, dass viele Familien heute auf eine Betreuung über einen längeren Zeitraum, z.B. von 9-14 Uhr (mit Frühstück und Mittagessen), angewiesen sind?

Gerne können Sie uns dazu Ihre Meinung sagen: Mirjam.Vogel@ekvw.de. Denn die Kinder freuen sich schon auf die KiBiWo 2023!

Jürgen Schröder

Wundervolle Tage

Kinderbibeltage im Petrus-Gemeindehaus



In der ersten Herbstferienwoche fand genau wie im letzten Jahr eine Mottowoche im CVJM-Schwelm statt. Unter dem Thema „Wundervolle Tage“ gab es jeden Morgen eine biblische Geschichte, wie zum Beispiel die 10 Aussätzigen oder die Heilung des Gelähmten am See Bethesda zu hören und zu sehen. Dabei wurde gesungen, gespielt, gestaunt, gelacht, Kreatives gestaltet und gemeinsam überlegt, was uns die Geschichten zu sagen haben. Mittags wurde für die 36 Kinder frisch und le-

cker gekocht, so dass alle pappsatt in die AGs am Nachmittag starten konnten. Die Kinder konnten sich aussuchen, auf was sie an diesem Tag Lust hatten. Darunter wurden eine Theatergruppe, Backen, unzählige kreative Angebote, Sport und Spiele angeboten. Danach gab es ein Nachmittagsprogramm, wie z.B. eine tolle Hausrallye, in der die Kinder als Detektive aktiv werden mussten, ein actiongeladenes Indianer-Geländespiel und ein abwechslungsreiches Fantasy Spiel. Eigentlich war jeder Tag ein Höhepunkt für uns, aber ein besonderes Erlebnis war natürlich der Besuch im Zoo in Gelsenkirchen. Den ganzen Tag verbrachten wir dort und haben die Tiere beobachtet, auf Spielplätzen gespielt und sind mit einem Safari-Boot gefahren. Zu großer Freude aller gab es mittags Pommes mit Eis spendiert. So ging eine Woche, in der wir super viel Spaß hatten, auch schnell zu Ende. Wir freuen uns im nächsten Jahr auf „Fröhliche Tage“!

Anna Maria Bickenbach

bestattungen müller
INH. DANIELA MÜLLER



Jede Bestattung
ist individuell,
wir kümmern uns
um die Details.



Bahnhofstr. 61 · 58332 Schwelm
☎ 02336/3023 · 📠 02336/82786
bestattungen-mueller@t-online.de

**CLAUDIUS
COHRT**
Büro für Architektur

■ Claudius Cohrt
Dipl.-Ing. • AKNW • BDB

Oberloh 10
58332 Schwelm

Tel. 02336/914791
Fax 02336/914799
Mobil 0177/7914791

info@c-cohrt.de
www.c-cohrt.de



Zwei unvergessliche Wochen in Schweden

Sommerfreizeit des CVJM



In den Sommerferien ging es für 33 Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren sowie 11 ehrenamtlich Mitarbeitende nach Dingle in Schweden. Dort verbrachten wir zwei tolle und unvergessliche Wochen. Täglich starteten wir nach dem Frühstück mit einer Bibelarbeit in den Tag, bei der wir uns auf vielfältige Art und Weise mit Gott, der Welt und uns selbst auseinandersetzen. Wir haben gemeinsam mit Geschichten aus der Bibel gearbeitet, gesungen, Theater gespielt und Abendmahl gefeiert. Nachmittags gab es kreative AG's, aber auch sportliche und spielerische Angebote. Die Abende wurden mit gemeinsamem Programm gefüllt, wie z.B. Geländespielen, einem Casino-Abend, einem Escape-Raum und vielem mehr. Ein Team von zwei Ehrenamtlichen kochte jeden Tag frisch und lecker für uns. Während der Freizeit wurden mehrere spannende Outdoor-Touren angeboten: Wandern, Kanufahren und „Bushcraft“ standen zur Wahl. Alle Touren gingen

über Nacht und es wurde gemeinsam draußen in der beeindruckenden skandinavischen Natur gezeltet. Besondere Highlights waren auch die drei Tagesausflüge. So waren wir einen Tag in Göteborg, einen Tag in Trollhättan und einen Tag an der Schärenküste, um die Dörfer Lysekil und Smögen zu besichtigen. So vergingen die zwei abwechslungsreichen Wochen mit einer großartigen Gruppe unglaublich schnell und es gibt so vieles, auf das wir gerne zurückblicken. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, in dem es in die Toskana gehen wird.

Arne Rauhaus

Ein besonderer Dank geht raus an unsere Freunde von der Fleischerei Ranft, die uns mit unglaublich großzügigen Spenden unterstützen, und uns im Rahmen der Freizeit und der Mottowoche mit ihren hochwertigen und superleckeren Fleisch- und Wurstspezialitäten versorgt haben!



Neues vom Friedhof



Wie in Ausgabe eins 2022 des Gemeindebriefes angekündigt, wurden unsere Ruhegärten um ein neues Grabfeld erweitert. Der Elementegarten ist nun fertiggestellt. Wie immer sind in diesem Grabfeld Bestattungen im Sarg und in der Urne genauso möglich wie Einzel- und Partnerbestattungen. Sprechen Sie uns gerne an!

Ein weiteres Projekt ist ein naturnaher Teich, den wir im Sommer angelegt haben. Wasser ist die Basis für alles Leben auf unserer Erde – es bereichert nicht nur jeden Garten – auch unseren Friedhof. Je vielfältiger unser Friedhof gestaltet ist, desto interessanter ist er in der Regel nicht nur für uns, sondern auch für die Tierwelt.

Ihr Friedhofsteam

Neues aus der Erwachsenenbildung



Petra Bork/pixelio.de

Raus aus dem Alltag mit Kurs auf neue Energie! Körper, Geist und Seele werden entspannt, dem Gedächtnis wird ordentlich auf die Sprünge geholfen!

Es erwarten Sie wundervolle beschwingte und meditative Tänze, intensive Entspannungsmomente, belebende Bewegungs- und Atemübungen, bereichernde Elemente aus der Achtsamkeitslehre und auch abwechslungsreiche Einheiten aus dem Ganzheitlichen Gedächtnistraining - immer in einer leichten, wertschätzenden, humorvollen Atmosphäre.

Lassen Sie uns gemeinsam eine unvergessliche, noch lange nachhallende Zeit erleben, um Körper, Geist und Seele wieder in Balance zu bringen!

Und: Sie können sich dort einen großen Koffer mit berührenden Momenten und bereichernden Anregungen für den Alltag packen!

Allein oder zu zweit werden Sie eine gute Zeit erleben und können somit aus der täglichen Routine und dem geschäftigen Alltag aussteigen....

4-Tage-Seminar vom 2. bis 5. Juni 2023, barrierefrei am Möhnesee oder alternativ ein Wochenende vom 9. bis 11. Juni 2023

Die Leitung übernehmen Angelika Richter, Bewegungspädagogin und Ulrike Rittershaus, Entspannungspädagogin und beide Gedächtnistrainerinnen.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind bei der Ev. Erwachsenenbildung unter Tel. 02336-4003-44 oder im Internet unter www.eeb-en.de möglich.



NEUES für die Erwachsenenarbeit (30-50)

Bandsalat - mehr als was für Nostalgiker



Bandsalat ist eine Gruppe für Menschen der Audiokassetten-Generation – also für Menschen im Alter zwischen 30-50 Jahren.

Diese Gruppe ist sowas von analog, jedoch nicht von gestern und holt die Audiokassetten-Generation dort ab, wo sie gerade steht – mitten im Leben!

Mit unserem bunten Programm bieten wir **DIR** einen Platz, wo **DU** Abstand von **DEINEM** Alltag nehmen kannst.

Durch verschiedene Aktionen stärken wir unsere Gemeinschaft und teilen unseren Glauben.

Beginn:

19. Januar 2023; 19:00 Uhr

Turnus:

monatlich (3. Donnerstag im Monat)

Ort:

Paulusgemeindehaus

Kategorie:

Arbeit mit Erwachsenen

Fragen und Kontakt:

Sascha Wiegand

sascha.wiegand@ekvw.de



Und damit Sie dies auch ganz nah erleben können, lade ich Sie herzlich zu diesem Genuss der Kaffeesuperlative ein.

Entdecken Sie die besonderen Bohnen in der Troxler-Rösterei in Wuppertal. Hier wird mit viel Liebe von Hand gewogen, geröstet, verlesen und verpackt.

In der Troxler-Rösterei versteht man unter Kaffee mehr als ein warmes Aufbrühgetränk. Der soziale Gedanke steht hier besonders im Vordergrund.

Was den Kaffee ausmacht, wie er ein Lächeln in Ihr Gesicht zaubert und was sonst noch alles dahinter steckt, erfahren wir direkt vor Ort - und weil wir uns in einer tollen Jahreszeit befinden, gibt es darüber hinaus noch manch anderes zu bewundern und zu genießen.

Zeit:

8. Dezember 2022;

18:00 Uhr – 21.30 Uhr

Ort:

Treffen Paulusgemeindehaus und Weiterfahrt nach Wuppertal Troxler Werkstätten

Kosten:

20,- €

Kontigent:

15 Plätze

Leistungen:

Programm vor Ort und Verköstigung

Kategorie:

Arbeit mit Erwachsenen

Anmeldung (einfach eine Mail):

sascha.wiegand@ekvw.de

Fragen und Kontakt:

Sascha Wiegand

sascha.wiegand@ekvw.de

Kaffeeverkostung

Zeit für richtig guten Kaffee

Jede Tasse Kaffee ist ein ganz besonderes Genussmoment, gerade in der besinnlichen Adventszeit.

BW BJÖRN WENNING

Natursteinarbeiten & Grabmale

ehemalig
4 seit 100
eebncker
schwelm

Seit 1987 in Gevelsberg.
Seit 2021 in Schwelm.

Grabsteine
Einfassungen
Urnentafeln
Nachbeschriftungen

Barmer Straße 51
0 23 36 - 2961

www.wenning-natursteine.de



MÄRKISCHE APOTHEKE

REGINA SCHMIDT

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Regina Schmidt
Apothekern
für Allgemeinpharmazie,
Geriatrische Pharmazie,
Gesundheitsberatung,
Naturheilkunde und
Homöopathie

Hauptstraße 51 • 58332 Schwelm
Telefon: (0 23 36) 1 55 00
Telefax: (0 23 36) 91 47 95
www.maerkische-apotheke-schwelm.de
E-Mail: info@maerkische-apo.de
Handy: 0171 - 4 41 90 09



informationsverarbeitung michael jeschak

- Software
- Netzwerke
- Internet und Intranet
- Standortvernetzungen
- Dienstleistungen
- Informations- und Kommunikationstechnik



Mittelstr. 5
58332 Schwelm
Tel.: 02336 9388 30
Fax: 02336 9388 29
Karl-Arnold-Str. 27
58644 Iserlohn
Tel.: 02371 482 196
Fax: 02371 776 840

Preiswerter Service im Bereich der Informations- und Kommunikationslösungen, speziell für kleine und mittlere Unternehmen. Unterstützung auch für bereits installierte Systeme.

Robert Fisseler

Installateur- u. Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater (HWK)



Telefon: 02336 4705043

Lindenbergstr. 1 • 58332 Schwelm
Fax 02336 4712192 • fisseler-heizung@t-online.de

POHLMANN STEUERBERATER

vereidigter Buchprüfer*



Christel Pohlmann
Diplom-Finanzwirtin
H.-Henning Pohlmann
Diplom-Kaufmann

Mittelstraße 36 • 58332 Schwelm
Tel. 02336-470380 • Fax 02336-4703820
www.pohlmann-steuerberater.de
info@pohlmann-steuerberater.de

Emil NOCKEMANN Schwelm

Elektroinstallation für Haushalt,
Verwaltung und Gewerbe

Telefon: 02336/2592 Telefax: 02336/18099
Hauptstraße 46 58332 Schwelm

[info @ elektro-nockemann.de](mailto:info@elektro-nockemann.de)
www.elektro-nockemann.de



Wir planen und
installieren für Sie:

Datennetzwerke
Telefonanlagen
Lichttechnik
Solarstromanlagen

Wartung und Reparatur aller
Installationsanlagen und Geräte



Großartiges Jubiläumskonzert Michael Grams seit 20 Jahren Posaunenchorleitung



Michael Grams leitet seit 20 Jahren den Posaunenchor des CVJM und wurde dafür beim Festkonzert in der Christuskirche ausgezeichnet.

V. links: Anna-Katharina Zurnieden, 1. Vorsitzender Björn Wiesemann, Michael Grams, Vorstands- und Chormitglied Heike Blum-Bärenfänger, 2. Vorsitzende Michaela Sprinz.

Foto: Christoph Radoch

Mit einem festlichen Bläserkonzert in der vollbesetzten Christuskirche klang das 175-jährige Vereinsjubiläum des CVJM Schwelm musikalisch aus. Für Michael Grams war es zugleich eine persönliche Wegmarke: seit 20 Jahren leitet er den Posaunenchor und wurde dafür jetzt mit dem Weltbundabzeichen des CVJM in Silber und einer Urkunde des CVJM-Westbundes ausgezeichnet. Ein herzliches Dankeschön und Applaus galt auch Anna-Katharina Zurnieden, die seit zwei Jahren als zweite Dirigentin des 39-köpfigen Ensembles fungiert und im Wechsel mit Michael Grams am Pult stand. Die Musikerinnen und Musiker spielten Stücke unterschiedlicher Stile aus mehreren Epochen, darunter Choralbearbeitungen, Teile der Feuerwerksmusik von Händel sowie Evergreens, zum Beispiel von ABBA. Nach

90 Minuten und zwei Zugaben wurde gerne eine Spende für neue Instrumente für die Nachwuchsarbeit des Posaunenchores gegeben. Zum Jubiläumswochenende gehörte außerdem das traditionelle Herbstcafé im Petrus-Gemeindehaus unmittelbar vor dem Konzert, dessen Erlös für einen CVJM im westafrikanischen Sierra Leone bestimmt war. Und am Samstag davor war das Petrus-Gemeindehaus für kleine und große Brettspiel-Fans geöffnet. Gemäß des Jubiläumsmottos „Gemeinsam. Mitten drin.“ möchte der „Christliche Verein junger Menschen“ auch nach 175 Jahren weiter in der Gemeinde und der Stadt Schwelm aktiv sein.

Christoph Radoch



Kirchenmusik in der Christuskirche

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr

Adventssingen

Ausnahmsweise am 3. Advent laden die musikalischen Gruppen unserer Gemeinde zum Adventssingen in die Christuskirche ein. Kommen Sie mit der ganzen Familie an diesem Nachmittag vorbei, um selbst einige bekannte und beliebte Adventslieder mitzusingen, neue zu entdecken oder auch nur zuzuhören, wenn der Posaunenchor des CVJM Schwelm (Ltg. Michael Grams), die Kinderchöre, die Jugendkantorei und die Kantorei der Christuskirche (Ltg. Konstanze Pfeiffer) Lieder rund um diese Zeit des Wartens, der Hoffnung und Vorfreude zu Gehör bringen.

Eintritt frei!

Musikalische Wochenmitte

Ob es im nächsten Jahr wieder eine monatliche Musik am Mittwochabend geben wird, ist noch offen. Wir informieren Sie per Presse bzw. Homepage.

Sonntag, 12. März 2023, 16 Uhr
Petrus-Gemeindehaus

Café Intermezzo

Unter dem Titel "Hurra, wir leben noch" gestalten Mitglieder der Kantorei und Jugendkantorei einen unterhaltsamen Nachmittag in Kaffeehaus-Atmosphäre. Begleitet werden sie von Henrik Weiß und Konstanze Pfeiffer am Klavier.

Eintritt frei!

Sonntag, 2. April 2023, 18 Uhr

Evensong

Im nächsten Jahr gibt es endlich wieder diesen besonderen Abendgottesdienst in der Tradition der Anglikanischen Kirche mit der Kantorei der Christuskirche.

Die gottesdienstliche Leitung hat Pfarrer Uwe Rahn.

Einmal beim Kindermusical mitmachen?

Einladung zum Mitsingen
in den Kinderchören

Ab 24. Januar starten die Proben für das Musical am 4. Juni 2023 in den beiden Kinderchorgruppen. Interessierte Kinder sind eingeladen, bei der ersten Probe im Januar vorbeizuschauen.

Es gibt zwei Gruppen: Den Kinderchor von 5 Jahren bis zum 2. Schuljahr und die Kinderkantorei vom 3. bis zum 5. Schuljahr.

Die Proben sind immer dienstags:
Kinderchor 16.00 – 16.40 Uhr
Kinderkantorei 16.45 – 17.45 Uhr

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne unter 0176 - 40430677 oder musik@kirche-schwelm.de.

Die Leitung der beiden Gruppen hat unsere Kantorin Konstanze Pfeiffer.

Ältere Kinder, bzw. Jugendliche ab dem 6. Schuljahr sind herzlich in der Jugendkantorei willkommen. Die Proben sind immer montags von 18 – 19 Uhr.

Bach-Kantate zum Mitsingen

Das Mitsing-Projekt zum Sonntag „Kantate“ lädt Sie ein, in den Kantorei-Proben (montags um 20 Uhr) zu schnuppern. Am 7. Mai 2023 wird eine Kantate von Johann Sebastian Bach in einem Abendgottesdienst um 18 Uhr aufgeführt - und Sie können mitsingen!

Folgende Probentermine, jeweils im Petrus-Gemeindehaus, sind vorgesehen:

27. März, 17. und 24. April
jeweils von 20.00 – 21.00 Uhr
sowie

6. Mai von 10.00 – 11.30 Uhr.

Anmeldung und weitere Informationen bitte bis 20.3.2023 unter musik@kirche-schwelm.de bzw. 02336 – 400337.

30 HiER wichtige Adressen



Gemeindebüro (Haus der Kirche)

Potthoffstr. 40, Tel. 9186-0

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30

Mo. + Do. 15.00 -16.00

Mail: evkgm@kirche-schwelm.de

Internetportal: www.kirche-schwelm.de

Mitglieder des pastoralen Teams:

Pfarrer Frank Bracklo (1. Bezirk)

Oberloh 12, Tel. 830156

Pfarrerinnen Mirjam Vogel (2. Bezirk)

Westfalendamm 24, Tel. 470085

Pfarrer Uwe Rahn (3. Bezirk)

Göckinghofstr. 10, Tel. 913421

Gemeindepädagoge Frank Bicks

Kirchplatz 6, Tel. 0172 6204977

Diakon Sascha Wiegand

Kirchplatz 6, Tel. 4959925

Kirchenmusik

Kantorin Konstanze Pfeiffer

Mobil: 0176 40430677

mail: musik@kirche-schwelm.de

Christuskirche

Küster Sascha Petzold

Tel. 4719796

Petrus-Gemeindehaus

Kirchplatz 7, Tel. 13242

Küsterin Larissa Petzold

Mobil: 0176 53335496

Jugendbüro (CVJM), Tel. 81389

Arne Rauhaus u. Margret Bicks

Paulus-Gemeindehaus

Oberloh 14, Tel. 7193

Brigitte Overmann, Tel. 15281

Gemeindepädagoge Jan Schrimpf

Kirchplatz. 6, Tel. 0176 85931624

Gemeindehaus Linderhausen

Gevelsberger Str. 80, Tel. 12494

Evangelischer Friedhof Schwelm Oehde

Frau Schreiber, Tel.: 9186-16

Herr Klesper, Friedhofsbüro, Tel.: 17909

Familienzentrum "Die Arche"

Ltg. Birgit von der Mühlen

Blücherstr. 18, Tel. 2058

Familienzentrum "Am Brunnen"

Ltg. Heike Sonnenschein

Am Brunnenhof 30, Tel. 6200



Offene Christuskirche:

Dienstags: 10.00 - 12.00 Uhr

Freitags: 10.00 - 12.00 Uhr

Samstags: 11.00 - 13.00 Uhr

**Daumen hoch - Wir sind
auf Facebook!**



In diesen Zeiten von Absagen und Abstand haben wir mehr denn je den Wunsch, Ihnen nahe zu sein. Deshalb finden Sie uns nun auch auf Facebook. Dort werden wir über alle wichtigen aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren, unsere online-Andachten verlinken, zu Veranstaltungen einladen und nach und nach unsere Arbeitsfelder und Einrichtungen vorstellen. Sie sind herzlich eingeladen uns dort zu besuchen, zu folgen, zu liken...

Sie finden uns auf Facebook unter:

„Ev.Kirchengemeinde Schwelm“

@evkircheschwelm



Ev. Kirchengemeinde Schwelm

Selbstverständlich werden wir aber genauso intensiv wie immer auch über alle bisher bekannten Medien kommunizieren (Gemeindebrief, Website, Tagespresse...).

Diakonie Mark-Ruhr

Martin-Luther-Str. 9-11, 58095 Hagen
Tel. 02331 / 3809-00

Diakoniestation Schwelm-Ennepetal
Wilhelmstr. 43, Tel. 6999

Pflegelefon: 02331 / 333920

Schuldnerberatung
Potthoffstr. 40, Tel. 40030

Beratungsstelle für Wohnungslose
Sedanstr. 12, Tel. 6001

FAIR-Haus
Diakonie an der Kaiserstraße
Kaiserstr. 55, Tel. 15205

Mo. 09.00 - 18.00 Uhr
Di.-Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 13.00 Uhr
Beratungszeiten können abweichen

Repair-Café: montags 14-17 Uhr

Gemeindeorientierte Sozialberatung
"Wegbegleiter"
Stefanie Krahn-von Reth 0172-2795925

Beratungsstelle Arbeit EN Süd
bisher: Erwerbslosenberatung
Tanya Löber-Kämper, Tel. 15205

Fachdienst Migration und Integration
Hagen/Ennepe-Ruhr
Kaiserstr. 55

Regionale Flüchtlingsberatung
Margarita Schiemann
Tel. 0171 5488230

Migrationsberatung für Erwachsene
Pierre Awlime

Projekt Zukunft Plus
Maria Gibert, Tel. 0151 24168881
Elisaveta Horst, Tel. 0151 28008347
"Guter Lebensabend NRW"
Gürkan Callar, Tel. 0160 94486483

Integrationsagentur EN Süd
Sandro Dimaggio, Tel. 4086996
Termine nach Vereinbarung

Servicestelle Ehrenamt (Witten)
Nasrin Ramezani, Tel. 02302/2020507
Termine nach Vereinbarung



Haus der Kirche
Potthoffstr, 40, Tel. 40030

Superintendent Andreas Schulte
Potthoffstr. 40, Tel. 400311

Mediothek
Ulrike Köttgen, Miriam Bortz
Potthoffstr. 40, Tel. 400315

Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 - 13.00
Di. 11.00 - 16.00
Mi. 09.00 - 13.00
Do. 11.00 - 16.00

Wiedereintrittsstelle
Fr. 10-12 Uhr, Petrus-Gemeindehaus,
Kirchplatz 7

Evangelisches Beratungszentrum
Erziehungs-, Kinder- und Jugendlichen-,
Partnerschafts-, Lebens- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung
Ennepetal, Birkenstr. 11
Tel. 02333 / 60970

Krankenhausseelsorge
Pfarrer Dirk Küsgen
im Helios-Klinikum
Tel. 481470



Evangelisches Feierabendhaus
Döinghauser Straße 23
Tel. 02336 / 9250
www.feierabendhaus-schwelm.de
zentrale@feierabendhaus-schwelm.de

TelefonSeelsorge Hagen-Mark

0800 / 111 0 111
0800 / 111 0 222
www.telefonseelsorge.de

Im Dezember

Ich wünsch dir einen,
der dich aufhält,
wenn du in den adventlichen
Laufschritt fällst.

Er stelle sich in deinen Weg,
freundlich, aber bestimmt,
so dass du innehalten und
zu Atem kommen kannst.

Ich wünsche dir einen,
der den Ton leise dreht,
wenn es um dich oder in dir
lärmst und brummt.

Er öffne dein Ohr, damit du
unter all den Geräuschen
die Stimme des Engels vernimmst,
der von Freude singt.

Tina Willms

Quelle: Ehre sei Gott und den Menschen Friede,
Münster (ohne Jahrgang)
hrsg. von der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 'eins 2023': 20. Februar 2023



EV. KIRCHENGEMEINDE
SCHWELM

Gemeindebüro:
Potthoffstr. 40 Postfach 227
58332 Schwelm 58315 Schwelm
Tel.: 02336 / 9186-0
Mail: evkgm@kirche-schwelm.de
IBAN: DE67 3506 0190 2001 2730 20
BIC: GENODED1DKD
KD Bank Duisburg
Spendenkonto Christuskirche:
IBAN: DE82 4545 1555 0000 049916
Sparkasse Schwelm

IMPRESSUM:
Hrsg.: Presbyterium der Evang.
Kirchengemeinde Schwelm

REDAKTION:
Uwe Rahn (Tel. 02336 / 913421)
Tina Grams
Sascha Wiegand
Mirjam Vogel
Jürgen Schröder
Dr. Astrid Seckelmann

Das Internetportal Ihrer Kirchengemeinde
www.kirche-schwelm.de

Mail: grams@kirche-schwelm.de